

Serviceanzeige steht nach Longlife-Inspektion auf 2400km und 731 Tagen

Beitrag von „minibaron“ vom 14. Oktober 2013 um 07:30

Hallo,

mein Touareg (EZ 02/2008, V& TDI) war vor 10 Tagen zur 80.000 Inspektion bei VW. Zuerst zeigte die Serviceanzeige nur Striche an (ist wohl normal). Gestern habe ich nochmal nachgeschaut und jetzt steht die Serviceanzeige auf 731 Tagen und 2400km. Was kann hier schief gelaufen sein? ist möglicherweise ein Sensor kaputt oder hat VW etwas falsch eingestellt?

Bevor ich jetzt den Händler anrufe, wäre ich für Tips sehr dankbar.

Gruß

Klaus

Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2013 um 08:30

Servus,

bist du vielleicht bislang nur eine kurze Strecke gefahren? Oder mehrere sehr kurze Strecken hintereinander?

Grüße

Robert

Beitrag von „minibaron“ vom 14. Oktober 2013 um 08:36

Hallo Robert,

ich bin bislang ausschließlich Kurzstrecke, auch mehrere hintereinander gefahren. Verstehe ich Deine Frage richtig, dass sich das Serviceintervall bei einer Langstreckenfahrt auch wieder hochrechnet?

Gruß
Klaus

Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2013 um 09:05

Zitat von minibaron

[...] Verstehe ich Deine Frage richtig, dass sich das Serviceintervall bei einer Langstreckenfahrt auch wieder hochrechnet? [...]

Servus Klaus,

es sollte so sein, dass sich das nach einer gewissen, repräsentativen Strecke korrekt einstellt. Mehr als ca. 25.000 km werden es aber bei einem gemischten Fahrprofil nicht werden. Falls nicht, dann musst du nochmal beim 😊 nachhaken.

Grüße
Robert

Beitrag von „minibaron“ vom 14. Oktober 2013 um 09:12

Hallo Robert,

vielen dank für die Info. Der Service davor hat für ca. 27.000km gereicht, kommt als Deiner Prognose sehr nahe. Ich werde die Sache erstmal weiter beobachten.

Gruß
Klaus

Beitrag von „minibaron“ vom 5. November 2013 um 07:23

So,

nachdem die Serviceanzeige fröhlich weiter runter gezählt hat, war ich am 31.10. bei VW. Dort hat man mir erzählt, die Anzeige wäre nicht korrekt zurück gestellt worden. Der Wagen kam kurz am den PC, und die Serviceanzeige wurde erneut zurück gestellt. Da zwischenzeitlich drei Mitarbeiter um Auto und Laptop standen, war ich etwas skeptisch, zu Recht wie ich heute Morgen sehen konnte: schon wieder 739 Tage und **2.500km**. Was kann man denn hier falsch machen oder ist vielleicht irgendein Steuerteil defekt. Langsam nervt die Angelegenheit. Hat jemand noch einen Tipp für mich? Kleiner Hinweis: neben der Inspektion wurde auch noch der Leitungssatz für den Airbag erneuert. Hierzu habe ich einen gesonderten Post aufgemacht. Aber die beiden Dinge dürften ja eigentlich nichts miteinander zu tun haben.

Gruß
Klaus

Beitrag von „curio“ vom 5. November 2013 um 10:02

Bei mir hat sich die Serviceanzeige immer hochgerechnet und so bei 20000 begonnen, das hört sich ein wenig danach an, ob eine "0" verlorengegangen wäre...

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „minibaron“ vom 5. November 2013 um 10:13

Ich glaube nicht, das eine Null verloren gegangen ist. Unmittelbar nach der Rückstellung sieht man ja in dem Feld für die Kilometeranzeige 5 Striche. Erst nach ein paar Tagen erscheint dann eine Kilometerangabe und die beginnt bei mir jetzt schon zum zweitenmal bei 2.500 km, wobei ich mehrere längere Strecken AB drin habe, die ja eigentlich positiv für die Berechnung sind. Ich bin ratlos. Kann man denn bei der Rückstellung der Serviceanzeige soviel falsch machen??

Gruß

Klaus

Beitrag von „alevuz“ vom 5. November 2013 um 10:22

[Zitat von minibaron](#)

Kann man denn bei der Rückstellung der Serviceanzeige soviel falsch machen??

Hallo,

Ja - doch - es gibt da ca. 10 Parameter die "verstellt" werden können (wenn ich mich bei meinem recht erinnere)wenn da einer keinen Sinn macht kann schon mal schnell(er) gezählt werden.....

SG
Alevuz

Beitrag von „minibaron“ vom 5. November 2013 um 16:27

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Ja - doch - es gibt da ca. 10 Parameter die "verstellt" werden können (wenn ich mich bei meinem recht erinnere)wenn da einer keinen Sinn macht kann schon mal schnell(er) gezählt werden.....

SG
Alevuz

Hallo,

werden denn diese ganzen Parameter im Rahmen einer Inspektion standardmäßig überhaupt verstellt? Ich habe mir laienhaft vorgestellt, dass der Service einfach zurückgestellt wird und die Sache ist erledigt. Jedenfalls möchte ich jetzt nicht noch mehrere Male zu meinem Freundlichen fahren, bis die Anzeige passt. Hat jemand vielleicht einen Tipp, was da eingestellt werden muss?

Danke und Gruß

Klaus

Beitrag von „minibaron“ vom 16. November 2013 um 19:42

So, der Wagen war jetzt zum dritten mal beim Freundlichen. Es wurde eine neue Software aufgespielt. Die Temperaturanzeige ist jetzt oben links und das ganze Menü des KI ist etwas anders aufgebaut. Bin mal gespannt, ob es jetzt klappt. Die Xenon wurden auch zum dritten mal eingestellt und jetzt habe ich endlich wieder Licht. Angeblich waren hier falsche Vorgaben von VW schuld 😞. Für mich nicht nachvollziehbar. Ich dachte, die Scheinwerfer werden nach Einstellung auf die Grundposition mit einem Scheinwerferprüfgerät eingestellt. Ich verstehe das Alles nicht.

Gruß
Klaus

Beitrag von „alevuz“ vom 16. November 2013 um 20:56

[Zitat von minibaron](#)

Sch verstehe das Alles nicht.

.....möglicherweise VW auch nicht!

Sehr eigenartig das Ganze.....

SG
Alevuz

Beitrag von „minibaron“ vom 3. Dezember 2013 um 07:19

Hallo,

ich muss das Thema leider nochmal hoch holen. Gestern haben sich die Striche in der Serviceanzeige in Tage und Kilometer verwandelt und was sehe ich: 355 Tage und 14.500km.

Das sind zwar mehr Kilometer als bei den letzten Anzeige (2.500km) aber weniger Tage (755 zu 355).

Ich gehe davon aus, dass der Händler jetzt anstelle der Longlife-Einstellung die Standardeinstellung von 1 Jahr und 15.000km vorgenommen hat. Ich bin 😞. Frage an die Fachleute: was kann man denn da falsch machen? Ich bin langsam echt genervt von dem Freundlichen. Ich bitte um Tipps, da ich heute noch ein freundliches aber bestimmtes Gespräch suchen werde und mich nicht mit "falschen Vorgaben ab Werk" wie bei den Xenon abspeisen lassen möchte.

Früher war irgendwie alles besser: Stempel ins Serviceheft, nach 20.000km sehen wir uns wieder, aus und fertig. Dieser ganze elektronische Krempel macht nur Stress....

Gruß

Klaus

Beitrag von „macko“ vom 3. Dezember 2013 um 11:23

Moin Klaus,

also wenn ich mich nicht irre, wird bei einem Rückstellen im Fahrzeug (MFD-Anzeige) das feste 15tkm Intervall gesetzt, beim Rückstellen über VAS oder mit VCDS kannst Du den Wert auswählen bzw auch das flexible Intervall setzen.

Gruss

Marco

Beitrag von „minibaron“ vom 3. Dezember 2013 um 11:32

Hallo Marco,

danke für den Hinweis. Leider weiß ich nicht, wie der Freundliche die Serviceanzeige zurückgestellt hat. Ich habe vorhin dort angerufen, er will die Sache prüfen und sich dann wieder melden. Das Rückstellen der Serviceanzeige ist doch aber "Tagesgeschäft" und kann doch einfach nicht so schwierig sein 🤔. Ich werde berichten.

Gruß

Klaus

Beitrag von „coala“ vom 3. Dezember 2013 um 12:14

[Zitat von minibaron](#)

[...] Das Rückstellen der Serviceanzeige ist doch aber "Tagesgeschäft" und kann doch einfach nicht so schwierig sein 🤖. [...]

Servus Klaus,

könnte man meinen 😞 Das wurde bei meinem Fahrzeug auch schon mal versehentlich falsch eingestellt, allerdings dann nach diesbezüglicher Reklamation prompt und aufs erste Mal behoben. Sollte also keine Zauberei sein für deinen Freundlichen...

Grüße
Robert

Beitrag von „macko“ vom 3. Dezember 2013 um 12:16

[Zitat von minibaron](#)

...Das Rückstellen der Serviceanzeige ist doch aber "Tagesgeschäft" und kann doch einfach nicht so schwierig sein...

Hi,

naja, scheinbar gibt es doch verschiedene Vorgehensweisen bei der Vielzahl an Modellen im VW Konzern. Meine Mutter musste letztens ihr A3 Cabrio auch 4x in die Werkstatt bringen, bis sie es geschafft haben, den Service korrekt zurückzustellen. Zu guter Letzt hat der Mechatroniker sogar noch den OBD Verbindungsdongle im Fahrzeug vergessen... 🤖

Es wird bei Dir schon noch klappen...;)

Gruss
Marco

Beitrag von „minibaron“ vom 3. Dezember 2013 um 13:14

[Zitat von macko](#)

Hi,

naja, scheinbar gibt es doch verschiedene Vorgehensweisen bei der Vielzahl an Modellen im VW Konzern. Meine Mutter musste letztens ihr A3 Cabrio auch 4x in die Werkstatt bringen, bis sie es geschafft haben, den Service korrekt zurückzustellen. Zu guter Letzt hat der Mechatroniker sogar noch den OBD Verbindungsdongle im Fahrzeug vergessen... 🤖

Es wird bei Dir schon noch klappen...;)

Gruss
Marco

Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.....

Beitrag von „DRE“ vom 11. Dezember 2013 um 13:48

Für alle technik Freaks und Insider hab ich eine ähnliche Frage die gut dazupasst:

Hatte meinen Touareg I 3.2L V6 vor nem Monat für kleinere Arbeiten in eine private Werkstatt gestellt und das Auto 3 Wochen dort gelassen. Als ich das Auto abgab sagte die Serviceanzeige „Service in 2700km“. Wenn ich den Wagen jetzt starte sagt die Anzeige „Service jetzt“
Gibt es eine andere Erklärung das nun „Service jetzt“ steht ausser das die Werkstatt 2700km mit dem Auto gefahren ist? Wäre leicht möglich da das Auto lange dort gestanden ist.
Bevor ich die Leute dort damit konfrontiere will ich genau die Logik der Serviceanzeige des Touareg I verstehen damit ich mir keinen Bären aufbinden lasse bzw. niemanden zu Unrecht beschuldige.

Vielen Dank für die Infos

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/18471-serviceanzeige-steht-nach-longlife-inspektion-auf-2400km-und-731-tagen/>

Beitrag von „coala“ vom 11. Dezember 2013 um 13:57

[Zitat von DRE](#)

[...]Gibt es eine andere Erklärung das nun „Service jetzt“ steht ausser das die Werkstatt 2700km mit dem Auto gefahren ist? Wäre leicht möglich da das Auto lange dort gestanden ist. [...]

Servus,

du wirst doch wohl zumindest den ungefähren Tachostand deines Autos kennen...? Selbiger wird ja zudem auch bei der Auftragsannahme schriftlich erfasst, sollte also kein Thema sein, das nachzuvollziehen. Der Fortschritt der Serviceanzeige ist im übrigen abhängig von der Nutzung des Fahrzeugs (z.B. führt viel Kurzstrecke zu einer Verringerung des Intervalls) und es gibt - unabhängig davon - auch ein zeitliches Limit. Fährst du nur sehr wenig Kilometer, dann könnte dich auch vorher das Zeitintervall treffen. Ist aber eher unwahrscheinlich, da müsstest du schon eine sehr geringe Jahresfahrleistung haben.

Grüße
Robert

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 11. Dezember 2013 um 17:13

Hallo,

die Anzeige bestimmt vor dem Intervall nicht den Zeitraum sondern immer die noch zu fahrenden Kilometer.

Falls nun der Zeitintervall erreicht ist, bzw. auch ein kürzerer Intervall als 2 Jahre erforderlich ist, steht in der Anzeige:

Service jetzt.

Das die Anzeige nach 3 Wochen Standzeit: Service jetzt, bestimmt, erscheint mir normal.

Gruß

Beitrag von „DRE“ vom 11. Dezember 2013 um 17:27

Zitat von dreyer-bande

Das die Anzeige nach 3 Wochen Standzeit: Service jetzt, bestimmt, erscheint mir normal.

Servus Hannes!

Danke für die super Antwort. Aber warum sollte die Anzeige nach 3 Wochen Standzeit auf Service jetzt wechseln? Hab Longlife und die 3 Jahre wären erst im Februar um? Wie du selber schreibst werden vor dem Intervall die noch offenen Km angezeigt. Kann es sein das beim letzten Service nicht 36 Monate als Intervall eingegeben wurde sondern nur 33 z.B. ? Geht das überhaupt? Wir werden der Sache schon auf die Spur kommen.

Merci DRE

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 11. Dezember 2013 um 19:59

Hallo,
ich kenne im Long-Life nur 24 Monate Intervall?

Gruß

Beitrag von „minibaron“ vom 11. Dezember 2013 um 20:10

Zitat von dreyer-bande

Hallo,
ich kenne im Long-Life nur 24 Monate Intervall?

Gruß

Hallo,

genauso ist es. Ich war auch mal wieder beim Freundlichen und habe bei der Rückstellung zugeschaut. Bei mir war ja versehentlich ein festes Intervall gesetzt worden (anstatt einer 2 wurde eine 1 gesetzt). Bei der Rückstellung wird minimal 15.000 km und maximal 30.000km

eingetragen, dazu knapp über 700 Tage. Ein Intervall von 3 Jahren kenne ich auch nicht.

Gruß

Klaus

Beitrag von „khclp“ vom 11. Dezember 2013 um 20:11

Moin Hannes,

ist auch so zwischen 25&30Tkm und max 24 Monate

LG Kurt



Beitrag von „minibaron“ vom 18. Dezember 2013 um 07:53

Guten Morgen,

mal wieder was (altes) neues von der meiner Serviceanzeige. Ich bin jetzt wieder (zum 3ten mal) bei 7xx Tagen und 2.400km angekommen. Zwischenzeitlich hatte der Freundliche ja mal ein festes Intervall mit 365 Tagen und 15.000km gesetzt, dass am 6. Dezember wieder auf ein Longlife Intervall gesetzt wurde. Update des MFA (Temperaturanzeige jetzt oben links) wurde gemacht. Ich habe sowieso keine Ahnung woran es liegt und der Freundliche auch nicht. Der kriegt schon ne Krise, wenn er den Wagen sieht.

Hat jemand einen Tipp für mich? Kann ein Steuergerät defekt sein oder ist es tatsächlich möglich, dass man die Servicerückstellung ständig versemzelt. Die Tage stimmen ja, nur die Restkilometer bis zum nächsten Service sind falsch. Bei dem Festintervall stimmten Tage und Kilometer, so das die Anzeige nicht defekt sein kann. Kommt man mit VCDS da ran und falls ja, gibt es einen User hier im Raum Köln/Bonn der sich damit auskennt.

Bin für jeden Tipp dankbar.

Gruß

Klaus

Beitrag von „minibaron“ vom 19. Dezember 2013 um 08:20

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/18471-serviceanzeige-steht-nach-longlife-inspektion-auf-2400km-und-731-tagen/>

Hallo,

ich muss das Thema nochmal hoch holen. Hat niemand einen Tipp für mich? Macht es eventuell Sinn, sich mal direkt mit VW in Verbindung zu setzen? Wie sind da die Erfahrungen.

Danke und Gruß

Klaus

Beitrag von „coala“ vom 19. Dezember 2013 um 09:54

Zitat von minibaron

[...] Macht es eventuell Sinn, sich mal direkt mit VW in Verbindung zu setzen? Wie sind da die Erfahrungen. [...]

Servus Klaus,

das wird nicht viel bringen. Du selber hast ja, mangels fehlender Hardware, keine Möglichkeit das richtig einzustellen und VW wird dich ohnehin freundlich wieder an den Händler verweisen. Ob der nun beim Anblick deines Fahrzeugs die Krise kriegt oder nicht, das wäre mir - gelinde gesagt - nun erst einmal egal. Dein Händler (und nicht du) soll sich, wenn er mit seinem Latein am Ende ist, dann eben mit dem TSC in Verbindung setzen um eine Lösung zu finden.

Vor dem Kundendienst hat die Anzeige ja anscheinend, so wie sie soll, funktioniert. Da würde ich schon mal bei der Werkstatt freundlich auf eine endgültige Behebung dieses Mankos pochen



Grüße
Robert

Beitrag von „minibaron“ vom 11. Januar 2014 um 18:18

Mein Wagen war jetzt nochmal bei meinem Händler. Laut VW ist das Kombiinstrument kaputt. Kulanzanfrage des Händlers wurde von VW abgelehnt. Der Händler empfahl mir, selber einen Kulanzantrag zu stellen. Ich werde es mal, versuchen, obwohl, ich wenig Hoffnung habe. Ggf.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/18471-serviceanzeige-steht-nach-longlife-inspektion-auf-2400km-und-731-tagen/>

bleibt es so,wie es ist. Habe wenig Lust mehre Hundert Euro für diesen Fehler zu invertieren.
Mein Händler hat sich jedenfalls sehr bemüht 🙏

Gruß

Kaus